

12.02.2007 - 14:16 Uhr

Kunert mit positivem Ausblick für 2007

Immenstadt (ots) -

- Lizenz für Burlington bis 2015 verlängert
 - Burlington-Oberbekleidungskollektion in Florenz vorgestellt
 - Kunert, Burlington und Hudson mit eigenen Flächen im Handel vertreten

Die Kunert AG, einer der führenden deutschen Strumpfersteller, hat das Jahr 2006 mit wichtigen Erfolgen abgeschlossen. "2006 war für Kunert noch ein Übergangsjahr, in dem wir alle operativen Restrukturierungsschritte eingeleitet und zum großen Teil umgesetzt haben. Die Einmalbelastung durch die Restrukturierung hat 2006 nochmal zu einem deutlichen Verlust geführt. Operativ haben wir uns wesentlich verbessert und sind nun wieder auf Wachstumskurs", sagte Finanzvorstand Hermann de Jong. "Für 2007 rechnen wir mit einem positiven Ergebnis nach Steuern."

Das Unternehmen hat im vergangenen Jahr sein Produktportfolio auf die drei Kernmarken Kunert, Burlington und Hudson konzentriert. Als weiterer wesentlicher strategischer Schritt wurde ein flexibles und wettbewerbsfähiges Produktionskonzept mit drei Standorten in Immenstadt, Marokko und einem Joint Venture in Qingdao (China), umgesetzt.

Noch Ende des vergangenen Jahres hat Kunert die Lizenz für Burlington bis 2015 verlängert. Mit der bekannten britischen Lifestyle-Marke sollen neue Trends gesetzt werden. Neben einer Grundlinie wird Burlington zukünftig auch eine Luxuslinie präsentieren. Die neue Burlington-Oberbekleidungskollektion wurde bereits auf der Pitti Uomo in Florenz vorgestellt, die Luxuslinie während der Textilmesse in Paris. "Die neue Kollektion wird vom Handel äußerst positiv aufgenommen", sagte Vertriebsvorstand Dr. Stoermer. "Wir freuen uns vor allem über die weltweite Nachfrage nach neuen Burlington-Shops."

Ab 2007 wird Kunert auch selbst Flächen im Handel bewirtschaften und seine drei Marken Kunert, Burlington und Hudson mit eigenen Shopsystemen präsentieren. Die dazu notwendigen technischen und organisatorischen Voraussetzungen (Vertikalisierung) sind bereits geschaffen. Ziel ist ein Komplettangebot, in dem Kunert als Premium-Marke für höchste Ansprüche und Burlington für britischen Lifestyle steht. Hudson wird klar als Familienmarke positioniert. Mit diesem Konzept werden die Marken auch international stärker vermarktet. "Wir rechnen insbesondere im Ausland mit starken Umsatzsteigerungen", sagte Stoermer. Zudem wird Kunert ab diesem Jahr seine Werbeaktivitäten auf die Endverbraucher ausdehnen.

Kurz vor Jahreschluss 2006 hat Kunert mit dem erfolgreichen Verkauf seines Gebäudes "Bau 5" (sale and lease back) die Refinanzierung vorangetrieben.

Das Unternehmen hat 2006 nach ersten vorläufigen Zahlen einen Umsatz von über 93 Mio. EUR erzielt. Der Rückgang um rund 10 Prozent im Restrukturierungsjahr ist eine Folge temporärer Lieferengpässe und der Einstellung unrentabler Produktlinien. Die vollständigen Geschäftszahlen wird Kunert nach Ablauf des ersten Quartals

veröffentlichen.

Über die KUNERT-Gruppe

Das Unternehmen KUNERT mit Hauptsitz in Immenstadt wurde 1907 gegründet und zählt zu den führenden Herstellern von Beinbekleidung in Europa. Die KUNERT-Gruppe steht für drei hochwertige Textil-Marken: die Premiummarke Kunert, Burlington als britische Lifestyle-Marke und Hudson als Familienmarke. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 1.100 Mitarbeiter. Neben dem Hauptsitz in Immenstadt produziert Kunert in Marokko und China. Kunert ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (WKN 634190).

Pressekontakt:

Medienkontakt:

Kilian Rötzer (CNC AG)

Tel.: +49 89 599 458 121

Mobil: +49 172 88 11 226

E-Mail: kilian.roetzer@cnc-communications.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011205/100524505> abgerufen werden.